

SYNDIKAT FOTO FILM

SYNDIKAT DER PRESSEPHOTOGRAPHEN, PRESSEBILDAGENTUREN UND FILMREPORTER ÖSTERREICHS

1131 Wien Postfach 153
office@syndikatfotofilm.at
ZVR Nr. 541060079
IBAN AT85 6000 0000 0797 5028
BIC BAWAATWW



Herrn Vizekanzler und BM für Sport
Mag. Werner Kogler
Radetzkystraße 2
1030 Wien

Gen.-Sekt. Prof. Dr. Axel Hubmann
axel.hubmann@aon.at
0664 19 20 567
Präsident Gerhard Sokol
gerhard.sokol@syndikatfotofilm.at
0664 355 14 45
Finanzen Barbara Antl
barbara.antl@aon.at
0676 705 98 02

Wien, am 22. April 2020

Sehr geehrter Herr Vizekanzler und Sportminister Mag. Werner Kogler,

nicht nur Sportfreunde und insbesondere Freunde des runden Leders registrieren mit Freude und Erwartung die Bemühungen der Bundesliga um die Wiederaufnahme bzw. die Weiterführung der Fußballmeisterschaft 2020. Auch wenn es sich - gemäß den Anordnungen bzw. Verordnungen des Gesundheitsministeriums - um „Geisterspiele“ handeln wird, so steht dem das ungebrochene Interesse der Öffentlichkeit an diesem Sport gegenüber.

Fernsehübertragungen, Medienberichte und Fotos sind im Rahmen eines weitläufigen Stadions bei Einhaltung der gesundheitlichen Sicherheitsvorschriften sicherlich zu bewerkstelligen.

Bei dieser Gelegenheit wollen und dürfen wir einen dringenden Appell an Sie richten: Es wurde bei diversen Institutionen infolge der Covid 19-Vorschriften die Praxis eingeführt, bei Pressekonferenzen neben verschiedenen Medienvertretern - im Sinne der Meinungsvielfalt - nur einen Fotografen einer ausgewählten Agentur zuzulassen.

In Innenräumen erscheint bzw. ist diese Vorgangsweise vielleicht noch nachvollziehbar. Im Freiraum der Stadien sollte es aber durchaus möglich sein, mehrere Sport-Fotografen zuzulassen, sofern diese entsprechende Mund/Nasenschutzmasken tragen und sich natürlich auch an die Sicherheitsabstände halten werden. Im Falle notwendiger Tests könnten die definierten Kosten wohl von den Agenturen oder Auftraggebern getragen werden.

Im Namen der österreichischen Pressefotografen, die von den gegenwärtigen einschränkenden Bedingungen wirtschaftlich besonders stark betroffen sind, ersuchen sowohl die

Bundesinnung der Berufsfotografen Österreichs
als auch das SYNDIKAT FOTO FILM als österreichische Interessensvertretung

ebenso dringend wie nachdrücklich um Berücksichtigung dieses Aspekts bei der Kriterienfestlegung. Im Falle von eventuellen Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bundesinnung der Berufsfotografen

BIM Heinz Mitteregger

SYNDIKAT FOTO FILM

Prof. Dr. Franz Hubmann

Gerhard Sokol

Dieses Schreibens ergeht auch an:

Hr. BM für Gesundheit R. Anschöber
und an den ÖFB-Präsidenten Dr. Leo Windtner